

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918 19 (1905)

154 (5.7.1905)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-396357](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-396357)

und des Bürgermeisters nach hervor. Der letztere meinte, obgleich er die Stellung der Regierung in der Bekämpfungslage nicht billige, so sei doch die Sozialdemokratie, deren radikaler Teil alles umstürzen wolle, an solcher Stellung der Regierungen zum Teil schuldig.

Lokales.

Bant, 4. Juli.
Auf die morgen abend in der „Arche“ stattfindende gemeinsame Gewerkschaftsversammlung, in welcher Herr Dr. Jost aus Charlottenburg über die Bedeutung der Arbeiterföderation sprechen wird, machen wir aufmerksam. Herr Jost ist der dritte Kandidat, welcher von den Bewerbern um die hiesige Arbeiterföderationsstelle von der Kommission auf die engere Wahl gestellt wurde.

Achtung, Bauarbeiter! Heute abend findet eine wichtige Versammlung im „Livol“ statt.
Eine Feuerwehrrückung hält heute abend 8 Uhr der zweite Gemeinde-Feuerwehrbezirk ab.

Zum Unfall in der Werftstraße wird uns noch gemeldet, daß das Maßkur, bei dem der im vorgedachten Alter befindliche Bohrer Joh. Chr. Schmidt von einem Bierfahrwerk beim Bahnübergange überfahren wurde, dadurch entstand, daß sich infolge des Abbleihens des Bahnüberganges eine Menschenmenge angelammelt hatte. Beim Definieren der Sägranten war ein Gebirge, bei dem Schmidt von hinten angefahren wurde und so unglücklich zu Fall kam, daß ihm wieder über die Hände gingen und er voraussichtlich kaum wieder arbeitsfähig werden wird. Da der Fußweersbetrieiber in der Haftpflichtversicherung ist, so wird dem Mann hoffentlich keine Schwierigkeit bereitet, eine entsprechende Entschädigung zu erhalten; denn wenn der Fuhrmann gewartet hätte, bis sich das Gebirge beim Bahnübergange verjagen hatte, so wäre der Mann gewiß nicht zu Fall gekommen. Die Angehörigen des Verunglückten ersuchen uns, die Augenzeugen des Vorfalls öffentlich zu bitten, sich als Zeugen melden zu wollen. Schmidt wohnt Birkenstraße 2 hier selbst. Der Unfall zeigt aber auch, wie notwendig eine weitere Ueberwegung über die Bahn ist.

Urges Verh! Die Persönlichkeit, welche am Sonnabend in der hiesigen Badeanstalt ihres dem zweiten Badewärter zur Aufbewahrung übergebenen Portemontaines verlustig ging, da dasselbe ein Unbekannter vorher abgeholt hat, ist ein junger Tischler, ein Bayer, der am Freitag mit seinem dem Arbeitslohn mühsam erparnten Kesselfelde im Betrage von 92 M. hier zugereist gekommen war und dann in der Bade-

anstalt während des Badens der Vorsicht halber sein „Portemontain“ zur Aufbewahrung übergeben hat. Da der Bediener nachweisen kann, daß er mit der genannten Summe von Bremerhaaren adgerecht ist und sein Portemontain in der Badeanstalt abgegeben hat, ferner, da das Portemontain noch bis zu einer bestimmten Zeit in dem Aufbewahrungsraum gelassen worden ist, so dürfte der junge Mann mit Recht Erfas verlangen können.

Vorsicht beim Baden! Unergründliche nehmen an, sie können am hiesigen Strande weit in die See laufen. Das ist bei Hochwasser aber nicht der Fall. Am Sonntag wäre beinahe ein Arbeiter beim Bantter See ertrunken, der sich in das Wasser gemagt hatte, ohne Schwimmen zu können. Wäre nicht ein anderer Arbeiter, welcher Schwimmer ist, in der Nähe gewesen, so wäre es um das Leben des ertrunkenen gekehren gewesen.

Bei der Explosion einer Kohlenäureflasche hat der Gastwirt Wollermann nicht unerhebliche Verletzungen davongetragen.

Ein Abonnementskonzert findet morgen abend wieder im Friedrichshofgarten statt.

Wilhelmshaven, 4. Juli.
Die „Wilhelmshavener Zeitung“ begründet in der letzten Nummer ihr „Rückkehrprinzip“, das sie in ihrer Abonnenten-Berichterstattung sieht und das sie nun in ihrem Kampf ums Dasein als Banner stolz vorantreibt. Wir haben unseren Ausführungen nichts hinzuzufügen, sondern wünschen nur, daß die Halbmaldein ihre 100 M. und die Ganzmaldein ihre 300 M. ohne Schwierigkeiten einlösen können. Fahrgängen, welche Schwierigkeiten vermeiden lassen, bieten die Bedingungen jedoch genug! Zu beachten ist auch, daß die Versicherung ausgeschlossen ist für Beschäftigte im aktiven Militär- und Seebienste, für solche die in Sprenglöchern und Geschloßfabriken beschäftigt sind oder sich den Unfall durch grobe Fahrlässigkeit zugezogen haben. Bei einem Unfall, bei dem mehrere Abonnenten verunglückten, wird die ausgelegte Summe nur einmal gezahlt und unter die Verunglückten verteilt. Solche Angaben schließen die Unterfertigung ebenfalls aus. Man sieht schon aus diesen Proben, wie das „Rückkehrprinzip“ in der Praxis aussieht.

Bei den Hafenarbeiten der Firma Blug ereignete sich heute Vormittag ein Unfall, indem der „Bär“ einer Klamme sich löste und dem Arbeiter Mund in den Nacken fiel. Derselbe mußte mittels Sanitätswagens nach dem Lazareth gebracht werden.

Aus dem Lande.
Oldenburg, 4. Juli.
Der Prozeß gegen den Kellner Meyer ist nunmehr doch auf den 11. Juli, vormittags 10 Uhr, vor dem Schwurgericht zu Bielefeld angelegt worden.

Einem Sonnenstich erlitt der Bierkutscher Pertrup von der Brauerei Haslinde am Sonntag Mittag auf dem Wege zur Brauerei. Pertrup fiel plötzlich kopfüber vom Wagen direkt in die Räder. Glücklicherweise stand der Wagen sofort. P. wurde nach dem Hospital gebracht.

Zwischenbahn, 3. Juli.
Zwei Volksversammlungen fanden am Sonntag in der Gemeinde Edewecht statt. Die eine nachmittags 3 Uhr in der Aepfchen Wirtschaft und die andere im „Mühlentrog“ des Herrn Grimm. Der Besuch beider Versammlungen hatte etwas unter der schrecklichen Hitze zu leiden. Die Stimmung in denselben war, besonders in der Versammlung bei Grimm nach dem Vortrage des Genossen Hug eine vortreffliche. Die Landtagswähler scheinen sich nach und nach doch mehr wie bisher um die Landtagswahlen bestimmen zu wollen.

Keine Mittellagen aus dem Lande. Infolge Hitzschlages stand in Colttede der beim Deuten beschäftigte Arbeiter Pieper aus Kiebertfeld. — In einem Gehölz bei Westertede wurde ein 18jähriger Bodegehilfe erhängt aufgefunden. — Abgebrannt ist das Wohnhaus des Landmanns Hinrichs zu Schoot infolge Hitzschlages. — Im Keesje Dierholts wurden drei Personen an Hitzschlag. — In Hambarge wurde ein aus Amstelveen angereisener Erbe verhaftet, der auf hoher See seine Frau ermordet hatte.

Aus aller Welt.
50 Personen sind, wie dem „Berl. Börsen-Cour.“ aus Wien berichtet wird, dort infolge enormer Hitze am Sonntag vom Hitzschlag getroffen worden.

Neueste Nachrichten.
Paris, 4. Juli. (M. L. B.) Deputiertenkammer. In der gestrigen Sitzung wurden die letzten Artikel des Gesetzesentwurfes betr. Trennung der Kirche vom Staat angenommen. Raiberti (radikaler Republikaner) verlangte unter Beifall des Zentrums und der Rechten Verwerfung der Dringlichkeit. Der Reichstatter Boyen (Sozialist) sprach für die Dringlichkeit. Da dieselbe die Mitarbeit des Staates nicht entbehren können, so sei dies ein Zeichen dafür, daß sie nicht mehr lebensfähig ist.

Odeffa, 4. Juli. Der „Poljedonozjeff“ übergab den Behörden eine Liste mit 67 Rädelsführern, welche bereits gelandet sind. Nach der Kapitulation leistete die Besatzung neuerdings den Treueid. Mit der Nacht „Erklist“ langten auch 17 Offiziere des „Poljedonozjeff“ an, welche, als die Mannschaften des „Poljedonozjeff“ sich mit denjenigen des „Potemlin“ vereinigen, nach Dostnowa transportiert wurden, von wo aus sie sich nach Nikolajew gebeten. Der für Odeffa geschaffene Posten eines Generalgouverneurs wurde vom General Karmilow befehlt.

Verantwortlicher Redakteur: C. Meyer in Bant. Verlag von Paul Hug in Bant. Retentionsband von Paul Hug & Co. in Bant.

Dieses ist 2. Blatt.

Zu vermieten
auf sofort oder später eine schöne dreizimmige Wohnung.
Fricke, Westumstr. 7.

Zu vermieten
eine freundliche dreizimmige Etagenwohnung mit abgeth. Korridor auf sofort.
H. S. Lütke, Bant, Peterstraße 13.

Habe in meinem Neubau
Hafenstraße 19 in Bant, noch mehrere drei- und vierzimm. Wohnungen zu vermieten, sämtlich abgeth. auf, zum Preise von 15 bis 22 Mark.
H. D. Hansen, Genossenschaftstraße 23.

Zu vermieten
zum 1. August oder später drei- und vierzimmige Wohnungen mit allem Zubehör. Herr. Eggertich, Lönndich, Sebelus- u. Paulstr.-Ecke.

Zu vermieten einfach möbl. Zimmer, event. ummöblert. H. Blum, Ecke Bremer- und Mittelstr., im Laden.

Zum 1. Oktober
dreizimm. Etagenwohnung mit Nebenzimmer und allem Zubehör zu vermieten. Schillerstr. 7, 1 Tr. r.

Zu vermieten
ein kleiner Laden, event. mit dreizimmiger Wohnung auf gleich oder später. Grenzstraße 31.

Zu vermieten
eine zwei. Wohnung, Straßenseite. Joh. Darme, Rathausplatz.

Zu vermieten
zum 1. August eine dreizimmige erste Etagenwohnung mit abgeth. Korridor, Speisekammer und großem Keller. Schillerstr. 13. part. r.

Zu vermieten
ein möbliertes Zimmer. Heppens, Katharinenstraße 2.

Zu vermieten
zum 1. August eine dreizimmige Oberwohnung. Wilmenstraße 10.

Zu vermieten
zum 1. August eine Oberwohnung. H. Polmann, Schaar 150.

Zu vermieten
auf sofort oder später eine zwei- und eine dreizimmige Oberwohnung. Lönndich, Schillerstr. 4.

Gesucht
auf sofort ein kräftiger Laufbursche von 14 bis 16 Jahren. Henrichs & Fricke, Eisenbandung, Bant.

Tücht. Malergehilfen
gesucht. H. S. B. Reiners, Heppens, Friederikenstr. 36.

Gesucht auf sofort
ein anständiges Mädchen für den Vormittag. Goethestraße 5, part. l.

Gesucht
auf sofort ein kräftiger Laufbursche bei hohem Lohn. Henrichs & Fricke, Bant. Inh.: G. Vohmann.

Gesucht
auf sofort ein Knecht oder Arbeiter in der Brauerei, eine Frau zum Waschenpülen und ein zweites Dien- oder Kindermädchen. H. J. Lübben, Brauerei Alende.

Gesucht
ein Knecht oder junger Arbeiter gegen guten Verdienst (Lohn und Trinkgelder) sofort gesucht; ebenso ein Hausmädchen. J. G. Pilleus, Bahnhofs-Hotel, Bant.



Radfahrer-Klub Fare well Bant.

• Einladung •
zu dem am Freitag den 7. Juli im Etablissement „Friedrichshof“ stattfindenden

Bezirks-Gala-Saalfest
und 14. Stiftungsfest

bestehend in Konkurrenz-, Reigen- u. Kunstfahrten mit nachfolgendem Ball, unter gütiger Mitwirkung des Kunstmeisterfahrers Herrn Heidemann.

Entree: Saal unten 60 Pf., Vorverkauf 50 Pf., Saal oben 40 Pf., Vorverkauf 30 Pf. — Langband 50 Pf.

• Anfang 8 Uhr abends. •
Um recht zahlreichen Besuch bittet
Das Festkomitee.

Kaffeehaus Lilienburg.
Mittwoch den 5. Juli ev.:

Grosses Garten-Konzert
mit großer Illumination und bengalischer Beleuchtung.

Anfang 8 1/2 Uhr. — Sehr gewähltes Programm. — Entree 30 Pf. Familien-Karten für 4 Personen 1 M. — Karten sind vorher zu haben. Es ladet freundlichst ein
Th. Frier.

Wir verlaufen
bis Ende d. Mts. unseren Lager-
vorrat in

Kinderwagen
gegen baar mit 10 Proz. Rabatt.
Henrichs & Fricke,
— Bant. —

Schulfreier Laufbursche
auf sofort gesucht.
Gebr. Henrichs,
Bismarckstraße.

Gesucht auf sofort
ein Mädchen für ganz oder Stunden.
G. Herrmannssohn,
Bant, Mittelstr. 9.

Gesucht
auf sofort eine Wäscherin.
Frau Heiken, Bant, „Arche“.

Gesucht
ein Malergehilfe.
H. Gordien.

Ein sauberes Mädchen
für vormittags gesucht.
Frau Sandhop,
Bant, Peterstraße 13.

Lehrling
zum baldigen Eintritt gesucht.
Adolf Eden, Mechaniker,
Neue Wilhelmsh. Straße 72.

Gesucht
eine jüngere Haushälterin für H. Haushalt. Offerten un. L. 25 an die Expedition d. Bl.

•• Strickarbeit ••
mit der Maschine wird sauber ausgeführt von Frau Tieringa, Neuen-
ender Allee 27.

Zu vermieten
mehrere dreizimm. Wohnungen, Mktg.
H. Galtelmb. Werder 64.

Wilhelmshaven auf dem Platz an den Tonhallen. Großer Zirkus

E. Blumenfeld Ww.-Guhrau.
Nur fünf Tage Vorstellungen!

Wittwoch den 5. Juli, abends 8 Uhr:
Grosse Gala-Premiere.

Donnerstag den 6. bis inkl. Sonntag den 9. Juli
je abends 8 Uhr:

Große Vorstellungen.

Sonnabend nachmittag:
Große Extra-Schüler-Vorstellung.

— Sonntag nachmittag: —
Große Fremden-Vorstellung.

„Jede Vorstellung neues, gleich hervorragendes Programm“
mit je 16 Attraktions-Piecen.

Als besondere Hauptpiecen sind erwähnt:
Die 5 Erdteile

großartige Reiterpiele in wahrhaft fürstlich
schöner Pracht, geritten von Damen und Herren.
Die Großartigkeit dieser Piecen ist allein schon wert.

Herr Direktor H. Blumenfeld, Ehrenmitglied des R. A. Reit-
klubs in Prag mit seinen unübertrefflich einzig dastehenden

„**Freiheits-Dressuren.**“

100 herrliche Pferde stehen allein hierzu zur Verfügung.

Dreifacher Jockey-Ritt d. Herren Charles, Gerad, Athano.

U. a.: Der große freie Sprung von der Mitte der Manege
auf den Rücken des galopp. Pferdes, wird von allen 3 Jockeys
zusammen auf einmal auf nur einem Pferde ausgeführt.

Eine Szene im Restaurant

— eine ausgezeichnete Sportszene des Mtr. Cartella. —
Komische Intermezzis der Clowns und Auguste
Wobella, Heinsch, Clery.

Mtr. Alexandrowitsch, Equilibrist und Violin-Virtuose auf
galoppierendem Pferde.

Miles. Rose, Meide, Snowden, als vorzügliche Reitkünstler.
Größte Sensation der Welt! Pina, die kleinste und
großartigste Villouskünstlerin der Gegenwart.

Herren Direktor H. und H. Blumenfeld als brillante
Schulmeister mit ihren Reitschulspferden Erbherz,
Kasor, Pascha und Germinal.

Die 5 Gladiatoren, hervorr. Reitpiecen.

3 Vollblutjuchswallache, herrliche Exemplare, zur dreifachen
Jagdchule geritten von Herrn H. Blumenfeld jr.

Gesp. Spiel der ausgezeichneten Akrobaten-Gruppe „Scapaldi“.

„Pluto der Höllefürst“ oder „Im Feuer u. Flammen“.
Sensationspiecen zu Pferde von Mtr. Charley, u. u.

— Vor jeder Vorstellung: —
Großes Doppelkonzert der beiden eigenen Musikkorps.

1 Streichorchester und 1 uniformiertes Blasorchester.

Kasseneröffnung 7 Uhr, Anfang der Vorstellung 8 Uhr
abends. — Kasseneröffnung zur Sonntag-Nachmittags-
Vorstellung um 3 Uhr.

Preise der Plätze: Logenst. 3 Mk., Sperrst. 2 Mk.,
1. Platz 1.50 Mk., 2. Platz 1 Mk., Gallerie 50 Pf., Militär
ohne Charge und Schüler unter 10 Jahren zahlen Sperrst.
1 Mk., 1. Platz 80 Pf., 2. Platz 50 Pf., Gallerie 30 Pf.

Der mit elektrischer Beleuchtung versehene, 4000 Personen
fassende Zirkus bietet angenehmsten Aufenthalt bei jeder Witterung.
Um regen Zuspruch bittet

Hochachtungsvoll und ergebenst

Die Direktion. Gebr. S. A. H. Blumenfeld

i. Fa. E. Blumenfeld Ww., Guhrau.

Zu verkaufen

umständlicher ein noch gut erhaltenes
Fahrerab.

K. Feder, Bant, Meyerweg 12.

Zu verkaufen

ein fast neuer Sportwagen mit
Gummireifen.

Neue Wdh. Straße 69, 2. Et.

Achtung! Bau- und Erdarbeiter!
Heute Dienstag abend 8 Uhr:
Versammlung i. Civali.
Erscheinen aller Mitglieder Pflicht.
Der Vorstand.

Etablissement Friedrichshof, Bant.
Am Mittwoch den 5. Juli er.:
Ein Rosenfest im Friedrichshof.
Jede Dame erhält eine Rosenpfeife.
5. Abonnements-Konzert. Musikdirigent Herr F. Wöhlbier.
• • • **Sommernachts-Ball.** • • •
Anfang 8 Uhr. Entree für Nichtabonnenten 40 Pf. Zum ersten
Male: Große elektrische Beleuchtung.
Die Direktion: H. Willmann.

Lindenhof, Barel.
Am Freitag den 7. Juli d. J.
abends 8 1/2 Uhr:

Komb. Gewerkschafts-Versammlung.
Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung ist das Erscheinen
aller Gewerkschaftsmitglieder Pflicht.

Bad Zwischenahn.
Gastwirtschaft und Fremdenverkehr von H. Willers.
Halte meine an der Wilhelmstraße hier selbst belegene Gastwirt-
schaft den geehrten Ausflüglern, sowie den durchreisenden Handwertern
beistens empfohlen. Lokaltäten zur Abhaltung größerer Versammlungen
vorhanden, jedoch vorherige Anmeldung sehr erwünscht. Reelle Bedienung,
mäßige Preise.
Hochachtungsvoll
H. Willers.

Achtung!
Bezirk 6 und 7!
Sonnabend den 8. Juli:
Versammlung.

Bürger-Verein Bant.
Donnerstag den 6. Juli,
abends 8 1/2 Uhr,
Monats-Versammlung
im Lokale des Herrn Beintmann.
— Tagesordnung: —
1. Hebung und Aufnahme.
2. Kommunale Angelegenheiten.
3. Verschiedenes.
Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

**Allgem. Ortskrankentasse
Schortens.**
Die Hebungen der Beiträge
finden statt:
am 10. Juli, nachm. 3—4 Uhr bei
Hinrichs in Groß-Listem,
am 10. Juli, nachm. 5—6 Uhr bei
Deder in Heidmühle,
am 11. Juli, nachm. 3—4 Uhr bei
Eben im Grünen Wald,
am 11. Juli, nachm. 5—6 Uhr bei
Heßen in Schoolt,
sowie jeden Sonnabend im Hause
des Rechnungsführers.
Der Vorstand.

Ladeneinrichtung.
Eine komplette Ladeneinrichtung
für Kolonialwaren und eine desgl.
für Schuhwaren sowie eine fast neue
Zahnschleifer-Einrichtung ist
billig zu verkaufen.
Robert de Boer, Bant,
Neue Wdh. Str. 7.

Billig zu verkaufen
ein oder zwei
Schweine
zum Weiterfüttern.
Bant, Jeverische Straße 19.

Todes-Anzeige.
Am Sonntag nachmittag ent-
schleif nach kurzer heftiger Krank-
heit unsere liebe Tochter
Elisabeth
im Alter von 3 Mon. 3 Wochen.
Dies bringen tiefbetäubt zur
Anzeige
Lebensborn, 3. Juli 1905
Erhard Voigt und Fran
nebst Kindern.
Beerdigung am Donnerstag
Nachm. 5 Uhr in Schortens.

Nachruf!
Am Sonntag den 2. Juli
starb nach langem Leiden unser
Vereinskamerad
Diedrich M. Watermann
im Alter von 46 Jahren. Die
Behr verliert in ihm einen
rätigen und lieben Kameraden.
Ehre seinem Andenken!
Das Kommando
der freiwilligen Feuerwehre
Neuende.

Die Beerdigung
unseres lieben Sohnes und Bruders
Karl findet Donnerstag nachmittag
3 Uhr v. Lombeck, Auguststr. 15, aus
statt. Dir. Zitting und Frau.

Todes-Anzeige.
Es hat Gott gefallen, Sonn-
tag morgen 10 Uhr meinen
innigst geliebten Mann und
unseren teuren Vater, den Schiff-
zimmermann-Vorarbeiter
Hinrich Kramer
im 57. Lebensjahre in die ewige
Heimat abzurufen. In tiefer
Trauer Ww. **Anna Kramer**
und Kinder.
Die Beerdigung findet Mitt-
woch den 5. Juli, nachmittags
2 Uhr, vom Trauerhause, Bant,
Alte Wilhelmshav. Straße 2,
aus statt.

Todes-Anzeige.
Heute Nachmittag verschied
nach schwerer heftiger Krankheit
unser lieber kleiner
Willi
im zarten Alter von 14 Wochen.
Tiefbetäubt bringen dies zur
Anzeige
J. Vater und Frau.
Die Beerdigung findet am
Donnerstag nachmittag 2 Uhr
von der Kaiserstr. 12, Bant,
aus statt.

Todes-Anzeige.
Gestern Morgen 5 Uhr starb
nach dreitägiger Krankheit unser
lieber Sohn und Bruder
Johann
im zarten Alter von 1 Jahr
3 Monaten.
Um stille Teilnahme bittet
Familie Klein.
Die Beerdigung findet am
Donnerstag um 2 Uhr von der
Leichenhalle in Bant aus statt.

Nachruf!
Am Sonntag morgen verstarb
nach schwerer Krankheit unser
braves Mitglied, der Hammer-
schmied
Diedrich Watermann
im Alter von 46 Jahren. Ehre
seinem Andenken!
Kranken-Vaterhülfs-Verein
„Hoffnung“
J. A. Der Vorstand.

Nachruf!
Am 2. Juli, morgens um
10 Uhr, entschlief nach längerer
Krankheit unser werter Kollege
der Schiffsz.-Vorarbeiter
H. Kramer
im 57. Lebensjahre.
Ehre seinem Andenken!
Die Vorarbeiter vom Schiffbau.
Die Beerdigung findet am
Mittwoch den 5. Juli, nachm.
2 Uhr, vom Sterbehause,
Alte Wdh. Str. 2, aus statt.

Die Beerdigung
unseres kleinen **Erich** findet nicht
Mittwoch, sondern **Donnerstag**
nachm. 3 1/2 Uhr statt.
Paul Fischer nebst Familie.



Hansa-Linoleum

in Baukreisen der zuverlässig guten Qualität und hohen technischen Vollendung wegen in bestem Ansehen.
Reiche Auswahl gediegener Muster und feiner Töne in
Einfarbig, Granit- und Moiré-Linoleum.
Parkett-Inlaid. • Teppich-Inlaid.

Neues Sondererzeugnis:
Hansa-Korkteppich
nach Waltons System, 7 mm und 4 mm dick (besonders
schalldämpfend, fußwarm und elastisch).

Deutsche Bau-Ausstellung Dresden 1900:
Höchste Auszeichnung (von der Kgl. preuss. Staatsregierung gest. Medaille)

Goldene Medaille Paris 1900.

Eggers & Lühring, Tapeten- und Linoleum-Spezial-Geschäft, **Marktstr. 15.**

Taschenuhren
Freischwinger, Regulatore
und Weder
erhalten Sie am billigsten bei
Chr. Schwaridt
Marktstr. 30.

Für Schneider!
Kaufe jeden Posten Neutuch-
abfälle, sowie alte Pressen
u. zahle dafür die höchsten Preise.
S. Reisner, Heppens,
Zandwich 4.

Achtung!
Mähmaschinen u. Faßräder
werden gut und billig repariert bei
Adolf Eden, Neue Wilh. Str. 72.

Mr. 79
des Norddeutschen Volksblattes
wird zu kaufen gesucht.
Die Expedition.
Gesucht
auf sofort ein kräft. Kaufbursche.
**W. Buddenberg, Ede Schiller-
und Peterstraße.**

Zu vermieten
umständehalber eine vierräumige
Parterre-Wohnung auf sofort
oder später.
Wilh. Freese, Peterstr. 35.

Zu vermieten
auf sofort oder später eine dreizim.
Ober- und eine dreizimige zweite
Etagenwohnung, ferner zum 1. Okt.
eine dreizim. erste Etagenwohnung.
Reinh. Janssen, Berl. Götterstr. 57.

Zu vermieten auf sofort
dreiz. Wohnung m. abgesehl. Korr-
dor, Balkon, Speisek. u. allen Bequeml.
E. Kummer, Bant, Kaiserstr. 9.

Grosse Werkstatt
oder Lagerraum und vierräumige
Wohnung zu vermieten.
H. Wagner, Bant, Hafenstr. 15.

Zu vermieten
eine dreizim. abgesehl. Wohnung für
15 M. **Ferdinands, Werftstr. 72.**

Gesucht
zum 1. August ein sauberes Mädchen.
Neue Wilhelmstr. Str. 21.

**Hochzeits-
und Gelegenheits-Geschenke** in
Gold-, Silber- und Alu-Edelwaren.
Neueste Muster, billigste Preise, bei
Chr. Schwaridt
Marktstr. 30.

Bad Zwischenahn.
Joh. Eilers Gasthof.

Bereinen und Auskügeln empfehle meine schöne direkt an der
Hauptstraße belegene **Gastwirtschaft**. Großer schöner Saal
und Garten. Regelmäßig. Piano zur Verfügung. — Gute Be-
dienung, mäßige Preise. Für größere Partien vorherige An-
meldung erwünscht. Hochachtungsvoll **Joh. Eilers.**

Komb. Gewerkschafts-Versammlung

am **Mittwoch den 5. Juli, abends 8¹/₂ Uhr, in der Arche.**
Tagesordnung: Die Bedeutung der Arbeiter-Sekretariate.
Referent: Fr. Jost aus Charlottenburg.
Die Mitglieder der Gewerkschaften wollen zahlreich erscheinen und sich als solche durch
Mitgliedsbuch legitimieren. **Die Sekretariats-Kommission.**

Mittwoch und Donnerstag:
Schlußtage unseres Ausverkaufs
vom Wasser beschäd. Waren
Vorherrschend sind noch vorhanden:
Damen-, Kinder- und Normalwäsche,
Seidenstoffe, Wollstoffe, **•••••**
Weißwaren, Gardinen, Steppdecken.
Um eine vollständige Räumung mit diesen Waren zu erzielen,
sind die Preise nochmals herabgesetzt und die Ausverkaufspreise
in deutlicher Schrift neben den früheren Verkaufspreisen vermerkt.

=== **Kaufhaus** ===
J. Margoniner & Co.

Zu vermieten
zum 1. Oktober ein Laden mit
vierräumiger Wohnung.
Wilscherlichstraße 4.

Zu vermieten
auf sofort oder später eine schöne
drei- u. vierräum. Wohnung.
Peter Bruns, Bremer Str. 58.

Zimmerleute
sofort gesucht.
Monteur Ebner
Kaiserl. Werft, Tor 12, Bootsmagazin.

Bad Zwischenahn.
Restaurant „Zum grünen Hof“.
Bereinen, Schulen und Auskügeln empfehle mein nahe am
See belegenes **Restaurant**. Schöner großer Saal, schattiger
Garten, gedeckte Regelmäßig. Piano zur Verfügung. Gute Be-
dienung, mäßige Preise. Für größere Partien vorherige An-
meldung erwünscht. Hochachtungsvoll **Carl Fischer.**

Allright-Fahrräder
Erstklassiges Fabrikat.
Th. Hürtgen, Fahrradhandlung
8 Marktstrasse 8.

Wegen anderweitiger Unterneh-
mungen ein **Werkgeschäft** mit
vollständiger Einrichtung nebst Woh-
nung auf sofort sehr billig zu ver-
mieten. Zu erfragen bei
Seckhoff, Ede Umland- und
Peterstraße.

Arbeiter
für Betonierung und Transport
sofort gesucht. Meldungen bei
Monteur Ebner
Kaiserl. Werft, Tor 12, Bootsmagazin.

Chr. Schwaridts
Uhrenhandlung
und Reparaturwerkstatt
jetzt **Marktstraße 50.**
Man achte genau auf meine Firma.

Frauen-Vereinigung
Heppens-Wilhelms-Hafen.
Donnerstag den 6. Juli,
abends 8 Uhr:
Versammlung
bei Zedelwasser, Zandwich.
Der Vorstand.

Banter Frauen-Verein.
Donnerstag den 5. Juli
Nächste Stunde.
(Banter Rathaus.)
Luftkurort

Neuenburg am Urwald.
Halte meinen
großen Saal •••••
Veranda, Regelmäßig und
schönen Garten •••••
allen Auskügeln bestens empfohlen.
Größere Vereine wie Schulen bitte
um vorherige Anmeldung.
Hochachtungsvoll

D. Jakobs Witwe,
Neuenburger Hof.

Mietverträge b. **Paul Hug & Co.**
Nur 1 Mk.
kostet eine neue Feder
in einer Tafeluhren-
Feder u. Reimigen 1.50.
Neues Glas . . . 0.20.
Neuer Zeiger . . . 0.20.
Reine Kapfel . . . 0.20.
Alle anderen Reparaturen gut u.
billig bei vorheriger Preisangabe.

H. Sandfuchs
— Uhrmacher —
55 Neue Wild. Straße 55.

Ankauf
von altem Eisen, Kupfer,
Messing, Zinn, Zink, Stantol,
Lumpen. — Zahle dafür stets
die höchsten Tagespreise.

S. Reisner, Heppens,
Zandwich 4.

Bankhypotheken
erst- und zweitklassige Privat-
Hypotheken, sowie Bauspar-
in Renten empfiehlt
G. Schwitters, Bant, Nordstr. 16.

Chr. Schwaridts
Uhrenhandlung
und Reparaturwerkstatt
jetzt **Marktstraße 50.**
Man achte genau auf meine Firma.